Scranton Wochenblatt.

23. Jahrgang. | **Scranton, Pa., Donnerstag, den 30. Juni 1887.** | **Nummer 26.**

Scranton Wochenblatt,
Erschei.. ..en Donnerstag Morgen.
Fr..d Wagner,
Eigenthümer und Herausgeber
Office: No. 321 Spruce Straße, zwischen Penn und Wyoming Avenues.

Subscription........................$2 00 jährlich
Nach Deutschland portofrei...... 2 50 "

Die große Abonnentenzahl des „Wochenblatt" macht es zum besten Anzeigenblatt im nördlichen Pennsylvanien.

Job Arbeiten
der Art, in deutscher und englischer Sprache, ..lig und geschmackvoll ausgeführt.

Geschäfts-Karten.

Dr. Wehlau,
Deutscher Arzt,
No. 322 Mulberry Straße, zwischen Penn und Wyoming Avenues.
Office Stunden: 11 Morgens bis 3 Nachm. und 6 bis 7 Abends.

Dr. L. M. Gates,
Office und Wohnung.
126 Washington Avenue.
Office Stunden, { 8 zu 9 Morgens. 1 zu 3 Nachmittags. 6 zu 8 Abends.
Telephone.

E. Robinson's Bierbrauerei,
Scranton, Pa.
Wir werden stets bemüht sein, ein vorzügliches Fabrikat zu liefern, mit dem das Publikum zufrieden sein soll.

Ziegler's Hotel,
325 Lackawanna Avenue,
P. Ziegler, Eigenthümer.
Reisende finden hier vorzügliche Kost und gutes Logis zu mäßigen Preisen.
Austern zu jeder Tageszeit.
Privatzimmer für Damen und Familien im zweiten Stockwerke.
Die feinsten Weine, Champagner und Liqueuren.

Scranton Spar-Bank,
und
Trust-Compagnie,
426 Lackawanna Avenue.,
nimmt Gelder an für Sparzwecke und zahlt Interessen dafür am ersten Tage des Januar und des Juli jedes Jahr. Die Bank nimmt ferner Bonds oder versiegelte Geldpackete zum Aufbewahren an, und berechnet dem Eigenthümer eine kleine Rente. Nach einem Befehl vor verschieden Courten von Lackawanna County ..n diese Bank als Depositorium aller an das Gericht zu zahlenden Gelder gemacht. Regierungspapiere werden ge- und verkauft.
E. N. Willard, Präsident.
A. H. Christy, Cassirer.
L. A. Waters, Sekr.

J. Briegel,
Engros- und Detail-Händler in
Bleiweiß, Leinöl, Kitt,
Farbe, Firniß, Pinsel, Schlemmkreide, &c
313 Sprucestraße, Scranton, Pa.
Fertig zum Gebrauch gemischte Farben immer vorräthig, ebenso Alabastine zum Anstrich für Wände und Decken.

GEORGE KINBACK's
Restauration,
Wyoming Avenue, Scranton, Pa.
(Kaiser's Gebäude.)
Mann kann versichert sein, nur die besten Getränke und gute warme und kalte Speisen zu jeder Zeit zu erhalten. Cigarren werden nur gut gehalten.
Austern zu allen Arten zubereitet immer an Hand.
Geo. Kinback.

Children Cry FOR PITCHER'S CASTORIA
Castoria befördert Verdauung, beseitigt Blähungen, Verstopfung, Magensäure, Diarrhöa und Fieberhaftigkeit. Dies hält das Kind gesund und seinen Schlaf natürlich. **Castoria** enthält kein Morphin oder narkotische Bestandtheile.

„Castoria eignet sich für Kinder so gut, daß ich es empfehle als vorzüglicher wie alle mir bekannten Rezepte." H. A. Archer, M.D., 82 Portland Ave., Brooklyn, N. Y.

„Ich gebrauche Castoria in meiner Praxis und finde es den Leiden der Kinder speziell angemessen. Alex. Robertson, M. D. 1057 2te Avenue, New York.
Centaur Co., 182 Fultonstr., N. Y.

GOLDSMITH'S.
Wholesale and Retail.
Stiefeln und Schuhe. Pantoffeln und Rubbers.
Wir haben die reichhaltigste Auswahl der mit Rücksicht auf Dauerhaftigkeit angefertigten Waaren, die wir zu billigsten Preisen verkaufen.
Wiederverkäufer von Schuhwerk finden bei uns eine vollständige Auswahl und können eben so billig kaufen, wie in den Fabriken des Ostens.
Engros und Detail.
GOLDSMITH'S.

L. A. Watres,
Advokat & Rechtsanwalt
421 Lackawanna Avenue.

Gustav Coffa,
Pianist,
Box 115. Scranton Pa.

Stadtrath.

Der Common Council hatte am Donnerstag Abend eine regelmäßige Sitzung.—Der Mayor sandte Veto's gegen mehrere Verordnungen ein und dieselben wurden aufrecht erhalten.—Straßenkommissär Bryant's Bürgschaft wurde angenommen.—Die Resolution zur Vermiethung des Stadteigenthums an A. E. Hunt passirte.—Eine Verordnung für Verwillungen zum Bau der Mifflin Avenue und Centre Straße Zweig-Sewerlinien passirte.—Endgültig passirten folgende Verordnungen: Für einen Stein-Culvert zwischen 3. und 4. Straße und Luzerne und Fellows; für die Ausdehnung von Oakstraße bis zur Hudson; Contraktertheilung für die Nivellirung von Breakerstraße an W. H. Reinhardt.—Vorsitzer Watts ernannte zum Entwurf von Gesetzen (laut Empfehlung des Mayors) die folgenden Herren: Clemons, Rice und Flanaghan.—Vertagt.

Gerichtliches.

Eine zweiwöchentliche Sitzung des Criminalgerichtes von Lackawanna County begann am Montag. 200 Gerichtsfälle sind verzeichnet, doch werden von diesen kaum die Hälfte zum Abschluß kommen. Der erste zur Verhandlung angesetzte Prozeß ist derjenige gegen die Wahlbetrüger in der 12. Ward. Es sind dies die Wahlinspektoren Patrick H. Byron und Thomas Nolan und die Schreiber J. C. Moran und Daniel Hays, gegen welche je zwei Anklagen erhoben wurden; die eine auf Betrug bei der Wahl und die andere für Conspiration, und der offizielle Ankläger ist Polizeichef Wade. Es ist ein wichtiger Fall und das Publikum verlangt dessen Erledigung vor der nächsten Wahl. Die Anklage war bereits vor den April Gerichtstermin gemacht worden und wenn der Distriktanwalt die Sache noch weiter verschleppen sollte, so haben die Bürger ein Recht zu wissen, warum. Für Freitag ist der Fall von Benjamin Evans gegen James Brickley wegen Meineid angekündigt. Derselbe entspringt aus der Mary Ann Thomas Verleumdungsklage, über welche gesagt wurde, sie sei um Mitternacht mit einem verheiratheten Manne in einem Hyde Parker Kirchhofe spazieren gegangen. Der Baird Mordprozeß ist auf den 5. Juli angesetzt. Die des Mordes angeklagten fünf Männer sind bekanntlich schon einmal im Januar prozessirt worden, doch konnten sich die Geschworenen damals nicht einigen, trotzdem der Distriktanwalt mit einem Wahrspruch auf einfache Tödtung zufrieden gewesen wäre. William McNicholas, Michael Gallagher, John Greeley und Patrick Dunleavy sind sämmtlich der Nothzucht angeklagt; sie sollen ein junges Mädchen an einer einsamen Stelle in Providence vergewaltigt haben, wohin sie einer derselben zu einem Spaziergange verlockte. Dieser Prozeß findet in der zweiten Woche statt. Auch der Prozeß gegen den Abenteurer Bruce Chautibriand und die anrüchige Frau Susan Morrison wegen Ehebruchs wird in dieser Sitzung aufgerufen werden. Die Beiden wurden bekanntlich von dem Spezialbeamten Anthony Scanlon eines Sonntags Morgens in einem Zimmer des Arlington Gebäudes an Sprucestraße in einer höchst verdächtigen, aber nur allzu deutlichen Situation betroffen. Ferner liegt eine Anklage von Annie Williams gegen Daniel S. Jones wegen Verführung vor. Ganz zuletzt kommt dann noch die Anklage gegen den Brudermörder Barney Sullivan, wegen des an seinem Bruder John verübten Mordes. Der Mord fand im Februar statt und der einzige Augenzeuge des Vorganges war ein dritter Bruder, Thomas Sullivan, den die Behörden in unverantwortlicher Nachsicht entwischen ließen. Da man sonst keine Zeugen hat und Thomas sich wahrscheinlich lange genug ferne halten wird, so ist eine Verschiebung des Prozesses gewiß, wenn sich der Mörder nicht selbst schuldig bekennt. Etwa zwei Dutzend Klagen gegen unordentliche Häuser, vierzehn wegen Sonntagsverkauf von Getränken und drießig für Angriff und Schlägerei machen mit den periodischen Klagen wegen Diebstahl, Hehlerei u. s. w. das Verzeichniß voll.

Richter Archbald führt diese Woche im Gericht den Vorsitz und als der Prozeß der 12. Ward Wahlbetrüger am Montag aufgerufen wurde, opponirte Burns gegen die Verhandlung auf den Grund hin, weil Richter Archbald die Stimmen gezählt und auch die Vorverhandlungen geleitet habe und deshalb mehr oder weniger durch seine damaligen Entscheidungen beeinflußt sei. Der Richter vertagte dann den Fall zur nächsten Woche.

Burns verlangte dann am Nachmittag die Unterdrückung der Anklage ganz und gar und führte eine Menge Gründe zu Gunsten seines Antrages an. Der Richter wird heute darauf antworten.

Politisches Allerlei.

— Die Demokraten haben es eilig mit ihrem County-Convent und das County Comite setzte in der Versammlung am Samstag denselben auf Dienstag, den 19. Juli, fest. Viele opponirten einem so langwierigen Wahlkampf (etwa 3½ Monate), aber die Getreuen, welche die Zeit der Nomination nicht abwarten konnten, siegten. Jeder Wahldistrikt im County ist zu einem Delgaten berechtigt.

— Es scheint soweit ausgemacht, daß J. F. Connolly der erfolgreiche demokratische Kandidat für die Richternomination sein wird, doch stehen ihm eine Anzahl einflußreicher Männer entgegen, von denen wir Lemuel Amerman, S. B. Price, A. A. Chase, F. D. Collins und Con. Smith nennen. Andere werden sich bis zum Tage des Conventes noch melden.

— Von Kandidaten für County Commissäre hat die Demokratie ein ganzes Heer. Wir nennen: J. Nelson Graves von Scott Township, W. J. Burke, A. F. O'Boyle, Patrick Jordan von Olyphant, John F. Gallagher von Carbondale; doch ist damit das Verzeichniß noch nicht halb voll. Man sucht auch die Deutschen Charles Fischer und George Kinback in den Strudel hineinzuziehen, doch haben wir nicht gehört, daß einer der Herren das Amt wünscht.

— Die leitenden Politiker in der republikanischen Partei scheinen sich jetzt auf Henry Alonzo Knapp für den dritten Richter geeinigt zu haben und man erwartet, daß der Gouvernör noch diese Woche dessen Ernennung verfügen wird. Ob er dann auch die Nomination von der Convention erhalten bekommt, ist nicht gewiß, aber wahrscheinlich.

— John B. Collings wird von vielen Seiten gedrängt, sich um das Richteramt auf demokratischer Seite zu bewerben, scheint aber nicht dazu geneigt. Den Deutschen allerdings wäre Collings ein annehmbarer Kandidat.

— Von Chicago wird gemeldet: Es ist schwer genau festzustellen, wie groß der finanzielle Verlust ist, welchen der am Donnerstag Abend als beendet erklärte Backsteinleger Strike gebracht hat. Der locale Verlust an Löhnen ist schon allein sehr hoch. Dazu kommen die verlorenen Geschäfte Chicagoer Handelsleute. Außerdem sind in Pennsylvanien Kohlengräber müßig, in Michigan und Wisconsin feiern Sägemühlen, in den Steinbrüchen unweit Chicago haben Tausende von Arbeitern nichts zu thun, das Backsteingeschäft ist in den ganzen Ver. Staaten gedrückt, tausende von Dollars sind den Eisenbahn-Compagnien verloren gegangen, und jede Manufactur Branche, die in irgend einer Verbindung mit dem Baugewerbe steht, ist mehr oder weniger geschädigt worden. Der Verlust an Löhnen allein für die strikenden und die ausgesperrten Arbeiter in Chicago und Umgegend wird auf nahezu $2,500,000 berechnet!

— In Cincinnati, Ohio, hat die „Fidelity National Bank" fallirt, in Folge der ungeheuren Verluste, welche sie durch den Zusammenbruch der Weizen-Spekulation in Chicago erlitt. Eine Untersuchung der Bücher ergab, daß die Depositen in der Bank sich auf ungefähr 6 Millionen Dollars belaufen, wogegen die Guthaben in vollständig werthlosen Papieren bestehen. Die Beamten betrieben nebenher ein Privat-Bankgeschäft, wozu sie das Geld der Nationalbank benutzten. Es ist wenig Aussicht vorhanden, daß die Depositoren irgend etwas von ihrem Gelde zurück erhalten werden.

— Die Türkei steht jetzt vor einer bedenklichen Alternative betreffs der egyptischen Frage. Rußland nämlich droht der Türkei mit Krieg, falls der zwischen der Türkei und England geschlossene egyptische Vertrag in der jetzigen Form von der Pforte bestätigt werde. Andererseits aber weigert sich die englische Regierung entschieden, irgend etwas an dem Vertragsentwurf zu ändern, und will lieber mit der Türkei brechen. Man sieht mit Bangen in die nächste Zukunft.

— Der berühmte Engländer Thomas Paar, der sein Leben auf 150 Jahre brachte, genoß während dieses langen Zeitraumes der besten Gesundheit, er hielt sich aber streng an folgende vortreffliche Lehren, die er schon in seiner Jugend seinem Leben zu Grunde legte: Halte den Kopf durch Mäßigung kalt und die Füße durch Bewegung warm. Stehe früh auf und gehe frühzeitig zu Bett. Iß nicht, bis du hungrig bist, und trinke nie, außer wenn die Natur es verlangt.

— König Otto von Bayern ist nun offiziell als wahnsinnig erklärt worden.

— Königin Victoria's 50-jähriges Jubiläum war das große Ereigniß letzter Woche in der alten Welt. Dasselbe wurde am Dienstag in London mit höchster Pracht gefeiert. Um 11.15 Vormittags verließ die Königin in einer offenen von 8 milchweißen Hengsten gezogenen Karosse ihren Palast. Man hatte erwartet, daß sie ein Staatsgewand anlegen würde, aber sie blieb ihrer dunklen Wittwentracht getreu. Ueber derselben trug sie indeß einen kostbaren weißen Spitzenmantel, und ihr Haupt schmückte ein Diadem von Diamanten. Sie saß allein im Vordersitze des Wagens, ihr gegenüber saßen die Gattin ihres ältesten Sohnes und Thronfolgers, Prinzessin von Wales genannt, und ihre älteste Tochter Victoria, an den Kronprinzen von Deutschland verheirathet. Die Straßen, durch welche der Zug sich bewegte, sollen von einer Menschenmenge besetzt gewesen sein, deren Zahl auf eine Million angeschlagen wird. Hohe Preise wurden für einen Platz an den Fenstern bezahlt, von welchen man den Zug vorbeipassiren sehen konnte. Die Königin wurde überall mit lautem Jubel begrüßt, wofür sie huldreich dankte. In der Westminster Abtei, einer der ältesten und größten Kirchen London's, fand die Hauptfeier des Tages statt. Etwa 10,000 Personen fanden in derselben Platz, welche selbstverständlich den höchsten und einflußreichsten Kreisen des Landes angehörten. Man hatte es eingerichtet, daß die Königin genau um die Mittagsstunde die Kirche betrat. Die ganze glänzende Versammlung erhob sich, um die Jubilarin enthusiastisch zu begrüßen. Die Feier dauerte etwa eine Stunde, und dann wurde die Rückfahrt auf einem anderen Wege angetreten, um möglichst vielen Personen den Anblick des Schauspiels zu gewähren.

— Im Dorfe Dragas im Kreise Smetz, in Westpreußen, sind vergangene Woche 20, und im Dorfe Cordel, im Regierungsbezirk Trier, 26 Besitzungen mit allen Beständen und Vorräthen ein Raub der Flammen geworden.

Weiteres Lokales.

— Repräsentanten der Standard Oil Companie waren in vergangener Woche hier und sondirten das Terrain für eine Oel-Raffinerie. Sie sollen angeblich mit dem Resultat ihrer Forschungen zufrieden sein. Da die Companie das Oel über die Erie & W. V. Bahn befördern würde, so müßte auch die Raffinerie in die Nachbarschaft des hiesigen Bahnhofes kommen.

— Jakob C. Koch wurde am Sonntag im Hause No. 416 Raymond Alley auf einen Verhaftsbefehl des Luzerne County Gerichtes hin verhaftet und nach Wilkesbarre gebracht, wo er wegen schuldigen Kostgeldes unter Bürgschaft stand, aber durchbrannte.

— Fred. W., Sohn unseres Mitbürgers Christian Lange, hat bei der Prüfung in der Wesleyan Universität den Preis für „Metaphysics" erhalten, den nur selten ein Student erringt.

— Regelmäßige Geschäftsversammlung des Scranton Liederkranz am nächsten Sonntag, den 3. Juli. Wegen der Excursion ist das Erscheinen aller Mitglieder nöthig.

☞ Berliner Weißbier in Peter Ziegler's Hotel.

— Mayor Ripple, die Sanitätsbehörde, die Sanitätscomites des Stadtrathes und mehrere Andere machten am Dienstag eine Tour durch Scranton, um zu sehen, welche Maßregeln zur Förderung des Gesundheitszustandes der Stadt nöthig sind.

Dunmore.

— In weniger als einer Woche wird die E. & W. V. Eisenbahn Passagiere direkt von Scranton bis nach Wilkesbarre befördern. Von Pittston aus benutzt die Bahn das Geleise der Lehigh Valley Bahn.

— Am Dienstag starb in ihrer Wohnung nahe Johnson's Store, in Dunmore, Frau Frank Fuhr, geborene Becker, nach mehrjährigem Leiden im Alter von 26 Jahren, 1 Monat und 15 Tagen. Die Verstorbene hinterläßt ihrem durch diesen Schlag schwer betroffenen Gatten mehrere Kinder.

Von der Südseite.

Nahe der Waterstraße fanden am Montag gegen Abend spielende Kinder den Leichnam eines Kindes im Wasser. Coroner Burnett erklärte nach einer Untersuchung, daß es eine Frühgeburt gewesen.

Die Scranton Sängerrunde wird am Nachmittag des vierten Juli mit Kind und Kegel einen Ausflug nach dem Central Park machen. Daß es dabei hoch hergeht, wird Niemand bezweifeln, der die lustigen Vöglein von der Sängerrunde kennt.

Der No. 1215 Süd Washington Avenue wohnende Edward Brady fügte sich am Freitag Morgen mit einem Taschenmesser mehrere Stiche in die Brust bei und verschied an den Wunden nach einer halben Stunde. Brady litt am Asthma oder einem Lungenleiden, welches ihm das Athmen sehr beschwerlich machte, und er hatte schon mehrmals die Absicht ausgesprochen, sein Leben zu enden. In der Nacht, ehe er die That ausführte, litt er besonders schwer und Morgens 5 Uhr sandte er seine Frau nach einem Nachbarhause, um Kerosin zum Einreiben zu holen, und während ihrer kurzen Abwesenheit beging er die That. Coroner Burnett berief eine Jury, welche ein den Thatsachen entsprechendes Verdikt gab.—Brady war 45 Jahre alt und in der Stadt New York geboren. Während den Unruhen im Jahre 1876 kam er mit dem 13. Regiment der Ver. St. Infanterie hierher und siedelte sich hier an, nachdem seine Dienstzeit abgelaufen war.

Herr Henry Fenner und Frl. Susanne Hessinger, Tochter des alten Veteranen Theodor Hessinger, wurden am Samstag Abend durch Hrn. Pfr. Wunderlich getraut.

Unser spezieller Geheimreporter hat erfahren, daß die Frau Base gesagt hat, sie habe gehört, daß der Joe, welcher in Gutheinz's Metzgerladen die feinen Cotellets und saftigen Rinderbraten schneidet, sich bald in den Ehestand begeben werde, und daß die Katie Rauschmayer gar nichts dagegen hat. Die ganze Metzgerzunft freut sich bereits auf die Festivität, wird dann aber vierzehn Tage in Sack und Asche trauern über den Verlust eines so guten Kameraden.

Der auch in weiteren Kreisen als „Lumpen-Heinrich" bekannte Henry Burges starb letzten Mittwoch Morgen im Alter von nahezu 44 Jahren an der Wassersucht und wurde am Freitag Nachmittag unter dem Geleite der Freiligrath Loge, D. O. H., in dem Pittston Avenue Kirchhofe beigesetzt. Henry hatte sich im Verlaufe von 20 Jahren durch den Lumpenhandel ein schönes Vermögen erworben und in die Ruhe zurückgezogen.

Katie, die 24 Jahre alte Ehefrau des Charles Nicodemus, von Cedar Avenue, gab kürzlich einem Kinde das Leben und büßte dafür ihr eigenes am letzten Mittwoch ein.

Ein mit Bauholz beladener Wagen überfuhr am Mittwoch an der Pittston Avenue ein 4jähriges Töchterchen von Joseph Hamm und fügte demselben unbedeutende Verletzungen am rechten Beine bei.

Das Pic Nic der Presbyterianer Sonntagsschule auf der Insel am Samstag war gut besucht und verlief in Harmonie.

Polizist Bohan erschoß vor einigen Tagen einen Lieblingshund der Familie George Wälde, von 905 Pittston Avenue, welcher angeblich Jemand gebissen hatte. Er feuerte ein halbes Dutzend Schüsse auf das arme Thier, welches trotzdem noch im ganzen Hause herum sprang und schließlich von einem barmherzigen Nachbar mit einem Knüppel todtgeschlagen wurde. Das Gesetz muß ausgeführt werden, aber man könnte dabei doch Rücksicht auf die Gefühle der Besitzer nehmen und braucht ein Thier nicht vor deren Augen zu malträtiren, in diesem Falle geschah.

Am Sonntag Mittag starb Joseph Eberhardt, der 15 Monate alte Sohn des No. 1506 Prospect Avenue wohnenden John Eberhardt, an der Kindercholera.

Maria, die Tochter von Jakob Wendland von No. 613 Brookstraße, verschied am Sonntag im Alter von 9 Monaten und 22 Tagen.

Die Freiligrath Loge No. 289, D. O. H., erwählte am Montag die folgenden Beamten für den nächsten Termin:
O. B., John Ulrich Schwenker.
U. B., Michael Früchtel.
Sekretär, Louis Gscheidle.
Schatzmeister, Moritz Zwick.
Verwalter, Leonhart Fesel.
Repräsentant, Karl Röhl.
(Adresse des Sekretärs: 431 Cedar Avenue.)

☞ Peter Weichel, Collektor der County Steuer für die 11. Ward, wird am nächsten Dienstag Abend von 7—10 Uhr bei Abraham Weichel, Cedar Ave. und Alderstraße, anwesend sein, um die Steuern in Empfang zu nehmen. Die Woche darauf wird er von 1—5 Uhr Nachmittags dort sein; also abwechselnd eine Woche Abends, die andere Nachmittags.

Es heißt, daß Adam Weirich und mehrere Nachbarn ebenfalls ihr Eigenthum zu guten Preisen verkauft haben.

Am Mittwoch starb der zweite Zwillingssohn der Eheleute Franz und Katharine Schmidt, — an dem gleichen Tage, wo sein Brüderchen begraben wurde.

In Anbetracht des raschen Wachsthum der 19. Ward und des Umstandes, daß die dortigen Bürger in dringenden Fällen bei Feuersgefahr ohne Schutz sind, hat man die schon lange geplante Feuer Companie unter dem Namen „Century Schlauch Co." jetzt völlig organisirt und die folgenden Beamten erwählt: Präsident, Edward Kloß; Vize Präsident, St. Spruks; Prot. Sekretär, John F. Miller, jr.; Fin. Sekretär, Charles Graff; Schatzmeister, Adam Neuls.

Schon seit einigen Wochen jagten sich Gerüchte, daß Repräsentanten von nicht näher genannten Companien über den Ankauf des gesammten Eigenthums auf der Südseite des Lackawanna Flusses, von den Scranton Stahlwerken aufwärts bis zur Maplestraße, unterhandelten. Am Samstag wurde der Verkauf des Central Park's abgeschlossen und Frau Robinson erhielt für denselben die Summe von $15,000. Es heißt einerseits, daß die New Jersey Central Co. auf jener Seite des Flusses Werkstätten und ein Rundhaus errichten würde; anderseits wird behauptet, der Kauf sei im Interesse der Pennsylvania Eisenbahn Companie gemacht worden. Jedenfalls wird die Slocum Flat in der nächsten Zeit große Veränderungen erleben und wir freuen uns, daß der daraus zu ziehende Nutzen hauptsächlich den dortigen Deutschen zu Gute kommt.

Die meisten unserer Leser werden den auf kommenden Montag fallenden vierten Juli mit ihren Familien in der freien Natur bei einem schäumenden Trunk und fröhlicher Musik zu feiern wünschen und dazu eignet sich kaum ein Ort besser, als der Central Park. Wie alljährlich, so wird auch heuer dort eine allgemeine Volksfeier stattfinden, mit Feuerwerk, Musik, Tanz und anderen Volksbelustigungen; es wird ein vorzügliches Naß verzapft und Erfrischungen jeder Art servirt, einschließlich Eis Cream, Kuchen, Candies und sonstigen Delikatessen. Herr Gelbert wird für gute Bedienung sorgen und ladet Jedermann freundlichst ein.

Benjamin Roll, der als praktischer Bäcker eine langjährige Erfahrung besitzt, eröffnete am Montag eine neue Bäckerei in No. 717 Beechstraße. Er wird seine Kunden mit allen in das Bäckerfach einschlagenden Waaren versorgen—Brod, Kuchen, Pies, Bretzeln u. s. w.—und glaubt durch vorzügliches Backwerk und reelle Bedienung sich die Gunst und dauernde Kundschaft seiner Mitbürger zu erwerben. Give him a lift!

Auf die Anklage, einen Raubversuch auf Fritz Rempe gemacht zu haben, sandte Ald. Rösler am Samstag den Patsy Norton nach dem County Gefängniß.

Der Arbeiter Fortbildungs Verein wird am Samstag Abend seine halbjährliche Generalversammlung abhalten.

Henry Hener, der Sohn des in den Ruhestand getretenen und jetzt in Deutschland weilenden Metzgers Christ Hener, läßt sich in der 20. Ward eine hübsche Villa erbauen.

☞ Im Schuhstore der Gebr. Fisch an Cedarstr. findet man die besteWaare.

☞ Feigenspan's berühmtes Newark Lager und Ballantine's Export Bier ist immer zu haben beim Fäßchen oder Dutzend Flaschen bei Michael Miller, 434 und 436 Cedar Avenue; desgleichen die besten Kutschen und Pferde zu verleihen. Alle Bestellungen bei Post oder Telephon pünktlich ausgeführt.

☞ Chas. Scheuch's Stiefel- und Schuhgeschäft ist mit den besten Waaren reichlich versehen und die Preise sind so niedrig, wie irgendwo in der Stadt. 2

Flag- und Curbsteine
von 2 bis zu 12 Fuß werden von dem Unterzeichneten so billig und gut geliefert, als sie überhaupt zu bekommen sind. Die Steine werden am Factoryville Tunnel geladen und Bestellungen angenommen von
John Rothenberger,
17.6m 419 Birch Straße.

George Fassold,
Deutsche Wirthschaft,
513 Pittston Ave., Südseite.
Indem ich meinen Freunden die Geschäftseröffnung zur Kenntniß bringe, gebe ich die Versicherung, daß ich stets die vorzüglichsten Getränke jeder Art und feinste Cigarren vorräthig halte.
Ich werde mich bestreben, durch zuvorkommende Bedienung meinen Gästen den Aufenthalt angenehm zu machen.

John Scheuer's
Brod- und Kuchen-Bäckerei,
340 und 342 Locust Straße. Store: Ecke Cedar Ave. und Willow St.,
— und —
Scheuer's
Keystone
Cracker- und Cakes-Bäckerei,
343, 345, und 347 Brook Straße, gegenüber der Knopffabrik,
Süd Scranton.
Alle Waaren frisch und von bester Qualität täglich abgeliefert.
Bedienung reell und pünktlich. 36

Neue Metzgerei.
Der Unterzeichnete hat neben seiner Wohnung, 1022 Süd Washington Avenue, eine neue Metzgerei und Wurstfabrik eröffnet und wird sich bestreben, seine Kunden mit dem besten Fleische und schmackhaftesten Würsten zu versorgen. Er ladet zu zahlreichem Besuche freundlichst ein.
F. W. Sauer.

Henry Sulz,
Metzger und Wurstmacher,
921 Stone Ave., Südseite.
Hat stets vorräthig das beste Fleisch jeder Art und verkauft zu billigsten Preisen.
Besondere Aufmerksamkeit wird der Wurstfabrikation geschenkt und ein schmackhaftes Produkt jeder Zeit geliefert.

Wechsel, Passage, Feuer und Lebens Vers. Geschäft
von **Wm. F. Kiesel,**
Etablirt 1859. 513 Lackawanna Avenue, Scranton, Pa.
Wechsel auf alle größeren Städte Europa's in beliebigen Beträgen.
Schiffsscheine zur Beförderung von Passagieren über alle Seehäfen.
Geldauszahlungen vermittelst des deutsch-österr. Post-Vereins.
Einziehungen von Erbschaften und Forderungen jeder Art in der ganzen Welt.
Agentur der Penn Mutual Lebens-Versicherungs-Gesellschaft.
An- und Verkauf von Häusern, Bauplätzen, Werth-Papieren, fremdem Geld u. s. w.
Versicherung von Häusern, Möbeln und Waaren gegen Feuers-Gefahr in a No. 1 Kompagnien zu mäßigen Raten.
Anfertigung und Beglaubigung von Kaufbriefen, Kauf- und Miethe-Kontrakten, und allen in das Schreiberfach einschlagender Geschäfte in deutsch und englisch.
Reisepässe werden in kürzester Frist besorgt.

1887. Frühjahr. 1887.
Gross & Foster,
316 und 318 Lacka. Ave., Scranton.
Unser Frühjahrs-Vorrath
ist jetzt vollständig in allen Departements, mit der größten Auswahl von Waaren in diesem Landestheile.
Seide und Kleiderstoffe
stehen in Vollständigkeit keinem Geschäfte dieses Staates nach und die Preise sind immer niedriger als die niedrigsten.
Vorsichtige Leute kaufen bei uns,
denn sie wissen, daß unsere Waaren immer auf den niedrigsten Preis gesetzt sind. Sie wissen ferner, daß wir ihnen keine alten Waaren vorlegen, sondern nur saisonwürdige Artikel.
Wir zeigen gerne unseren Vorrath, ob Leute kaufen oder nicht, und laden zu einem Besuche freundlichst ein.
Groß & Foster,
Hauptquartier für Ellenwaaren,
316 und 318 Lackawanna Avenue.

Carpets, Fenster-Vorhänge,
Oeltuch, Matten, Vorhänge, Rugs.
Ein großer Vorrath zu den allerniedrigsten Preisen!!!
S. G. Kerr & Co.,
408 Lackawanna Ave., gegenüber dem Wyoming Haus.
Federn gereinigt.
Alle animalischen Stoffe, Staub und Schmutz entfernt und Weichheit und Biegsamkeit bedeutend erhöht.
Federn zu verkaufen beim Pfund oder Sack.
Alle Carpets gründlich gereinigt
und Motten und Ungeziefer durch heiße Luft getödtet.
Hinterlaßt eure Bestellungen im Store, 408 Lackawanna Avenue, oder in der Fabrik an der Ecke von West Lackawanna Avenue und Achter Straße.
S. G. Kerr & Co.

John J. Schneider. Aug. F. Schneider.
Schneider Brothers,
Plumbers, Blech-, Kupfer- und Eisen-Arbeiter,
und Händler in allen Sorten
Oefen, Blech- und Eisenwaaren,
für Bauleute und zum Hausgebrauche,
Pumpen, Brunnen-Einrichtungen, etc.,
No. 601 und 603 Cedar Avenue, Ecke von Alder Straße.
Gas-, Wasser- und Dampf-Röhrenleitungen gelegt. Galvanisirte Eisen-Arbeiten.

Jakob P. Klein,
Leichen-Besorger,
No. 436 und 438 Alder Straße.
Leichenbegängnisse werden pünktlich und zu billigsten Preisen besorgt und Kutschen und alles dazu Nöthige geliefert.
Leichen werden auf Verlangen einbalsamirt.
Um geneigten Zuspruch wird gebeten.
Jakob P. Klein.

Löwenstein & Eber,
No. 805 Cedar Ave., nahe Birch,
Händler in
Groceries und Provisionen,
Cigarren, Taback, etc.
Indem wir unseren bisherigen Gönnern für die liberale Unterstützung danken, bitten wir ergebenst um Fortsetzung derselben, und versprechen unserntheils nur die besten Waaren zu den billigsten Preisen zu liefern.

Gustav Krämer,
Metzger und Wurstgeschäft,
904 Pittston Avenue.
Der Unterzeichnete erlaubt sich hiermit, dem geehrten Publikum die Anzeige zu machen, daß er auch das ehemalige Horbach'sche Geschäft,
607 Cedar Avenue.
käuflich erworben hat und in Verbindung mit dem obigen betreibt. Es wird stets sein Bestreben sein, die Kunden der beiden Geschäfte mit allen Sorten von frischem Fleisch und Wurst erster Qualität reell und prompt zu bedienen.
Um geneigten Zuspruch wird gebeten.
Gustav Krämer.

Stephan Gutheinz,
deutscher Metzger,
518 & 520 Cedar Avenue,
zwischen Alder und Hickory Straßen, empfiehlt einem verehrten Publikum sein Geschäft aufs Beste. Fleisch jeder Art liefere ich zum billigsten Preise und in bester Qualität, und mache ich überaus auf die von mir zubereiteten vorzüglichen Würste aufmerksam.
Telephon-Verbindung.

Wm. Kornacher's
Deutsche Apotheke,
724 Pittston Avenue,
nahe Birch Straße.
Der Eigenthümer, in Deutschland staatlich geprüfter Apotheker und Chemiker, verwendet auf die Zubereitung von Rezepten die größte Sorgfalt. Alle Medikamente sind frisch.
☞ Telephonverbindung mit allen Aerzten.
Deutsche Heilkräuter und Wurzeln, Patent-Medizinen, Toilette-Artikel, u. s. w.
Bedienung pünktlich und reell. 25

Dr. Henry Walter
hat dem deutschen Kaiser die Offerte gemacht, sein berühmtes Bitters in der deutschen Armee einzuführen. Er garantirt, daß es alle möglichen Krankheiten heilt und wettet $1000, daß es alle ähnlichen Bitters übertrifft.
Zubereitet von Henry Walter im Broadway Hotel, 1011 Cedar Avenue, Scranton, Pa.

Emil Schmidt,
Schieferdecker,
1013 Prospect Avenue,
nahe der Meadow Brook, Südseite.
Dächer werden in der besten Weise mit Schiefer gedeckt. Arbeit auf 10 Jahre garantirt. Jede Art Papier zu Bauzwecken zu den billigsten Preisen zu verkaufen. Aufträge werden auch entgegen genommen in 710 Pittston Avenue.

John Armbrust's,
Schlächterei und Wurstgeschäft,
116 Cedar Straße.
Stets vorräthig alle Sorten echte deutsche Wurst, ebenso alle Sorten Fleisch erster Qualität, frisches, gesalzenes und geräuchertes.
☞ Auf größere Quantitäten Wurst wird in Abzug erlaubt.
☞ Obiges Geschäft wird nach deutscher Art betrieben.

Fidel Steinhauser,
422 Cedar Avenue,
Schneidermeister.
Feine Kleiderstoffe in größter Auswahl an Hand, die zu den billigsten Preisen und nach der neuesten Mode gut-passend verarbeitet werden. Gute Anzüge von $12.00 an. Reparaturen und Reinigen von Kleidern Spezialität.

Philip Robinson's
Bierbrauerei,
Cedar Str., Scranton, Pa.
Empfiehlt ihr ausgezeichnetes Fabrikat den verehrten Wirthen bestens.

O. L. Hellriegel,
Fabrikant von
Wagen, Kutschen, Schlitten.
Reparaturen jeder Art bestens besorgt.
Pferde in bester Weise beschlagen.
Verkaufsräume:
No. 1206 und 1208 Cedar Ave.,
nahe Locust Straße.

L. D. Powers, Apotheker,
Cedar Straße, Scranton, Pa.
Eigenthümer von Powers' Leber Pillen, Wurm Cordial, Afterwurm-Syrup, Bandwurm-Vertilger, Zahnen-Syrup, Theerbalsam für Husten, Erkältungen und Bräune, deutsches Liniment, Jamaica Ingwer, Viehpulver und viele andere Artikel. 9

Hyde Parker Notizen.

Der junge Frank Stetter, dessen am 21. Juni so plötzlich erfolgten Tod wir bereits meldeten, kehrte um halb 3 Uhr am genannten Tage von seiner Runde mit dem Bäckerwagen zurück und klagte über Kopfweh. Er ruhte etwa eine Stunde auf einem Stuhl und war im Begriff, sich auf eine Lounge niederzulegen, als er schwer auf den Boden fiel und bewußtlos ward. Die Doktoren Allen und Paine wurden sofort gerufen, konnten ihn aber nicht wieder zum Bewußtsein bringen und er starb um 5 Uhr Abends. Die Aerzte sagen, daß das Bersten eines Blutgefäßes im Kopfe den Tod verursacht habe. Der junge Mann, welcher sich seines stillen, bescheidenen Benehmens wegen der allgemeinen Achtung erfreute, würde am 26. Juli 27 Jahre alt geworden sein.

Wenn es noch eines Beweises bedurft hätte, daß der junge Frank beliebt war, so hätte diesen das am Donnerstag stattgefundene Begräbniß gegeben, — denn eine unabsehbare Reihe von Kutschen folgten dem Leichenwagen nach dem Forest Hill Kirchhofe. Möge der Entschlafene die ewige Ruhe und dessen Eltern und Geschwister christlichen Trost finden.

— Ein brutaler Schuft scheint Michael Connors von Jackson Straße zu sein, denn erst kürzlich saß er wegen Mißhandlung seiner Frau im Gefängniß und am ersten Tage nach seiner Freilassung schlug er seine Frau wieder, warf sie zu Boden und trat sie, ihr neun Zähne aus dem Munde schlagend. Sie ließ ihn wieder verhaften, zog aber die Kl..e zurück, da der Kerl gar zu inständig bettelte. Es ist dies die dritte Frau von Connors und sie hat für vier Kinder von den anderen zwei Frauen zu sorgen.

— Die Notiz in Betreff der Wiederwahl des Hrn. Pfr. Zettner als Seelsorger der Hyde Park deutschen Presbyterianer Gemeinde war insofern unrichtig, da Herr Zettner nur auf ein Jahr unter näher stipulirten Bedingungen erwählt worden ist.

— Die Ursachen vieler Krankheiten kommen aus einem verdorbenen Magen. Dr. August König's Hamburger Tropfen stellen jeden verdorbenen Magen wieder her.

— Ein Unfall, der immerhin zu bedauern ist, wenn auch der Leichtsinn eines Jungen daran schuld war, ereignete sich am Dienstag Abend letzter Woche. Eislieferant Simon Schön hatte eben ein Stück Eis in ein Haus an Washburnstraße getragen und warf die Zange, wie dies gewöhnlich geschieht, aus einiger Entfernung in den Wagen; in demselben Augenblick sprang der 7jährige Edmund Groß unter dem Wagen hervor und der Haken der Zange riß dem Jungen eine Wunde am Halse, die reichlich blutete. Schön wurde von der Mutter des Kleinen angeklagt, verhaftet und verzichtete auf ein Verhör, indem er $500 Bürgschaft stellte.

— Den Eheleuten Peter und Kate Leidinger starb am Sonntag ihr 17 Monate altes Töchterlein Rosy.

☞ Der Hyde Park Männerchor wird am Montag, den 25. Juli, in Wahlers Harmonie Garten ein Pic Nic abhalten. Eintritt 25 Cents. Für gute Musik und ausgezeichnete Erfrischungen wird gesorgt.

☞ Wäscheringer werden in No. 327 Sprucestraße, zweite Thüre von unserer Office, billig reparirt. 3

Aus dem oberen Thale.

— Mit dem Aufrichten des Gebälkes für den neuen Brecher der Erie Companie in Jermyn macht man rasche Fortschritte.

— Die Erie Companie hat ein Corps von Vermessern an der Arbeit, um eine projektirte Verlängerung der Jefferson Zweigbahn von Carbondole nach Dunmore auszustecken. Die Leute arbeiteten letzte Woche in der Umgegend von Jessup.

Carbondale.—Man hat berechnet, daß die Excursion des Germania Gesang-Vereins von mindestens 1000 Personen besucht und die zahlreichste war, welche noch je in Farview Park stattfand. Sowohl von Scranton wie auch von Honesdale waren Sängerbrüder erschienen.—Horton Lee, ein Angestellter der elektrischen Companie, fiel vorletzten Dienstag eine Höhe von 15 Fuß hinab und brach beide Arme nahe dem Handgelenke.—Unsere Stadt sitzt schon wieder in Schwulitäten und zwar wegen der Einführung der elektrischen Straßenbeleuchtung. Daß diese die Lampen der Penn Globe Companie weitaus übertrifft, ist nicht abzuleugnen, aber die letztere will auf den mit der Stadt abgeschlossenen Contrakt nicht verzichten und so wird der wackere Stadtrath für zweifache Beleuchtung zu zahlen haben. Ob wohl irgend einer der Herren für sich selbst einen neuen Contrakt abschließen würde, ehe der alte abgelaufen ist?

Archbald.—Anton Schwarz, der vor einigen Jahren von hier nach Nanticoke zog, starb letzten Mittwoch plötzlich in Bloomsburg. Die Beerdigung fand am Samstag in dem deutschen protestantischen Kirchhofe dahier statt.

Das Thal abwärts.

Taylorville.—Den zahlreichen, hier wohnenden Schweizern wird es gewiß ein Freude sein zu vernehmen, daß das Postamt in Minooka zu einem Geldzahlungsamt erhoben wurde. Sie haben jetzt nicht mehr nöthig, nach Scranton zu gehen, wenn sie Geld nach der Schweiz oder sonst einen Ort senden wollen. Es ist eine große Bequemlichkeit für dortige Bürger.

Schwindsucht geheilt.
Einem alten Arzte, der von der Praxis zurückgezogen lebt, wurde durch einen ostindischen Missionär die Beschreibung eines einfachen vegetabilischen Heilmittels für die schnelle und dauernde Heilung von Lungenschwindsucht, Bronchitis, Catarrh Asthma und allen Hals- und Lungenkrankheiten ausgehändigt. Auch ein Mittel für positive, radikale Heilung von Nervenschwäche und allen Nervenkrankheiten. Nachdem der Doktor die wunderbaren Heilkräfte in tausenden Fällen erprobt hatte, erachtete er es für seine Pflicht das Mittel seinen leidenden Mitmenschen bekannt zu machen. Von diesem Motiv und Wunsch getrieben, handelte er. Ich sende dieses Rezept ganz kostenfrei an Alle, die es wünschen in deutscher, englischer oder französischer Sprache, mit voller Anweisung der Herstellung und des Gebrauchs. Sende Adresse und Briefmarke, beziehe Dich auf diese Zeitung und ich sende es sofort. W. A. Noyes, 149 Powers Block, Rochester, N.

ESTABLISHED.............................1865
—THE—
SCRANTON WOCHENBLATT
Published every Thursday.
FRED. WAGNER, Editor and Publis
Subscription, $2.00 per year.
☞ Being an old established paper, and circulating all over the county and especially in the city, it can not be surpassed as an advertising medium.
1 inch $2.25 first insertion, each subsequent insertion $1.75 per inch.
JOB PRINTING
in English and German, promptly and neatly executed at the lowest prices.

Dr. August König's HAMBURGER TROPFEN
—10—
gegen Leberleiden.
☞ Berichte über die Erfolge von Dr. August König's Hamburger Tropfen, welche vor Jahren erzielt wurden und jetzt bestätigt werden.
Finden stete Anwendung—Januar 1882.
Cedar Falls, Wisc.
Ihre Dr. August König's Hamburger Tropfen haben mich von einem Leberleiden befreit an welchem ich Jahre gelitten hatte.
Franz Michel.
5 Jahre später—heilen stets—2 Feb. 1887.
Cedar Falls, Wisc.
Gegen Leberleiden giebt es nichts besseres wie Dr. August König's Hamburger Tropfen. Ich wende sie schon seit Jahren an.
Franz Michel.
Ausgezeichnete Erfolge — geheilt.
Woodbury, Minn., 5 Juli, 1876.
Schon seit längerer Zeit war ich unwohl und keins der angewandten Mittel besserte meinen Zustand; schließlich gebrauchte ich Dr. August König's Hamburger Tropfen und in kurzer Zeit war ich wieder hergestellt.
John Lorenz Rippoldt.
Nach 11 Jahren. Woodbury, 1. März, 1887.
In meinem Hause dürfen Dr. August König's Hamburger Tropfen niemals fehlen, da sie mir in vielen Krankheiten schon geholfen haben. Sie sind das beste Hausmittel, welches ich jemals gebraucht habe.
John Lorenz Rippoldt.
THE CHARLES A. VOGELER CO., Baltimore, Md.

St. Jakobs Oel

Gegen Rheumatismus, Neuralgie, Frostbeulen, Hexenschuß, Kreuzweh, Rückenschmerzen, Verstauchungen, Brühungen, Schnittwunden, Zahnschmerzen, Kopfweh, Brandwunden.
Preis 50 Cents; in allen Apotheken zu haben.
THE CHARLES A. VOGELER CO., BALTIMORE, MD.

Western Dressed Beef.
Außer den zwei Carladungen zugerichtetes Fleisch, das wir Montag und Donnerstag erhalten, empfangen wir täglich frisch geschlachtetes Fleisch vom Lande, frische und Kalk-Eier, Butter, Käse und Landprodukte überhaupt. Wir haben ferner einen Vorrath der besten Bologna Wurst, frische und gesalzene Schultern, Rippen, Chucks, Rundstücke etc. Unsere Bolognawurst übertrifft alle andere.
14 Dale & Co, 101 Lackawanna Avenue.

Frank Stetter, jr.,
Hotel und Bäckerei,
Mainstraße, Hyde Park, Pa.
Warme und kalte Speisen sind zu jeder Tageszeit zu haben. Frisches Lager stets an Zapf, sowie Weine, Liquöre und Cigarren.
Die mit meinem Hotel verbundene Bäckerei liefert ein vorzügliches Backwerk, und werden alle Bestellungen prompt und billig besorgt.
4.2 Frank Stetter.

St. Cloud Hotel,
Ecke Wyoming Ave. und Lindenstraße,
nahe der Academy of Music,
Scranton, Pa.
Die Bar ist versehen mit den besten Weinen, Liquören, Ales und Cigarren.
Ballentine's Bier immer frisch am Zapf.
Fremde erhalten die beste Accomodation, hübsche Zimmer und reine Betten.
H. W. Kinback, Eigenthümer.

Neuer Grocerie-Laden
von **Andreas Schön,**
Jacksonstraße, Hyde Park, nahe Main.
In meinem Laden halte ich stets vorräthig eine große Auswahl von Groceries und Provisionen aller Art, welche billiger verkauft werden als in irgend einem anderen Laden in Hyde Park. Ich erhalte nur die beste Waare. Kommt und überzeugt euch selbst.
Andreas Schön,
21 Jacksonstr., Hyde Park.

Phillip Weichel,
No. 234 und 236 Penn Avenue,
Scranton, Pa.,
Engros- und Kleinhändler in
Weinen und —
— Liquören.
Waaren frei nach ebem Stadttheile abgeliefert. 18

Als das Baby krank war, gaben wir ihm Castoria,
Als es ein Kind war, schrie es für Castoria,
Als es eine Jungfrau war, hielt sie zu Castoria,
Als sie Kinder hatte, gab sie ihnen Castoria

S. M. Reynolds,
Rechtsanwalt,
No. 12 Library Gebäude, Scranton, Pa.
Es wird deutsch gesprochen.

Israel Bittenbender
Store: No. 128 Franklin Avenue, Scranton
Magazine: 111 Franklin Ave. und 106 Centre Straße.

Dexter, Queen, Maud, S. Brewster, Timkin, Eliptic und Seitenspring.
Platform und Surry Geräthe fertig für Räder und Deichsel.

Maschinerie und Handwerkszeug für Schmiede, Stangeneisen und Stahl, Bolzen, Schrauben, Frictionsscheiben, Feilen und Wagner-Vorräthe.

Chas. D. Neuffer,
Notariat-, Wechsel-
und
Dampfschiffahrtgeschäft,
528 Lackawanna Avenue.

Günster und Welles,
Advokaten und Rechts-Anwalte,
Office: Dritte Nationalbank Gebäude, Wyoming Avenue.